



# Gebrauchsanleitung

Pfl.Reg.Nr. 3875

Handelsbezeichnung: **BANARG®**

Wirkungstyp: Pflanzenwachstumsregulator (C<sub>2</sub>H<sub>2</sub> 4 %, N<sub>2</sub> 96 %)

Gebinde: 50 l Flasche, 600 l Flaschenbündel

## Zusammensetzung:

Wirkstoffe:

Chem. Bezeichnung ISO u. IUPAC	CAS-Nr. EINECS-Nr.	Gehalt rein	
		g/kg	Gew.-%
Ethylen	74-85-1 200-815-3	40,0	4,0

## Anwendungsempfehlung:

BANARG®, zugelassen zur Behandlung von Bananen und Tomaten. BANARG® ist ein Reifegas, das für die Behandlung von Bananen durch Fachpersonal in abgeschlossenen Räumen sowie Tomaten unter Glas unter Einhaltung der nachstehenden Bedingungen zugelassen ist.

## Anwendungsbestimmungen

### 1. Indikation

Schadorganismus/

Zweckbestimmung: ..... Reifebeschleunigung

Kultur/Objekt: ..... Bananen

Einsatzgebiet: ..... Obstbau

Anwendungsbereich: ..... Die Anwendung ist nur in begehbaren, ortsfesten, in sich geschlossenen Gewächshäusern zulässig

Aufwandmenge: ..... Je nach Reifegrad: min. 11,25 l/m<sup>3</sup> bis max. 25 l/m<sup>3</sup>

Wasseraufwandmenge: ..... keine (Fertigprodukt)

Anwendungszeitpunkt: ..... Nach der Ernte, Stadium 79 (Bei allen Händen haben die Früchte die maximale Dicke erreicht)

Max. Anzahl der Anwendungen: ... 1 Anwendung pro Einlagerung

Zeitlicher Abstand in Tagen: ..... keiner

Wartefrist in Tagen: ..... keine

Nachbaufrist in Tagen: ..... keine

Anwendungsart: ..... Begasung, Begasungsdauer 24 Std.

### 2. Indikation

Schadorganismus/

Zweckbestimmung: ..... Reifebeschleunigung YREIF

Kultur/Objekt: ..... Tomaten LYPES

Einsatzgebiet: ..... Gemüsebau

Anwendungsbereich: ..... Unter Glas

Aufwandmenge: ..... max. 0,007 l/m<sup>3</sup> (max. 7 ppm)

Wasseraufwandmenge: ..... keine (Fertigprodukt)

Anwendungszeitpunkt: ..... Stadium 81 (10 % der Früchte haben art-/sortentypische Fruchtausfärbung erreicht) bis Stadium 89 (Vollreife: Früchte haben art-/sortentypische Fruchtausfärbung erreicht)

Max. Anzahl der Anwendungen: ... 1 (pro Kultur und Vegetationsperiode)

Zeitlicher Abstand in Tagen: ..... keiner

Wartefrist in Tagen: ..... keine

Nachbaufrist in Tagen: ..... keine

Anwendungsart: ..... Begasen, Begasungsdauer 10 Tage, jeweils nachts

### 3. Indikation

Schadorganismus/

Zweckbestimmung: ..... Reifebeschleunigung YREIF

Kultur/Objekt: ..... Tomaten LYPES

Einsatzgebiet: ..... Gemüsebau

Anwendungsbereich: ..... Unter Glas

Aufwandmenge: ..... max. 0,0005 l/m<sup>3</sup> (max. 0,5 ppm)

Wasseraufwandmenge: ..... keine (Fertigprodukt)

Anwendungszeitpunkt: ..... Stadium 81 (10 % der Früchte haben art-/sortentypische Fruchtausfärbung erreicht) bis Stadium 89 (Vollreife: Früchte haben art-/sortentypische Fruchtausfärbung erreicht)

Max. Anzahl der Anwendungen: ... 1 (pro Kultur und Vegetationsperiode)

Zeitlicher Abstand in Tagen: ..... keiner

Wartefrist in Tagen: ..... keine

Nachbaufrist in Tagen: ..... keine

Anwendungsart: ..... Begasen, Begasungsdauer 6 Wochen, jeweils nachts

## Hinweise zur Umweltgefährdung und umweltrelevante Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise auf besondere Gefahren und Sicherheitsratschläge zum Schutz der Gesundheit:

Kennzeichnungselemente gemäß den Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) in der geltenden Fassung, sowie weitere Auflagen und Hinweise

### 1. Gefahrenklassen:

#### 1.1. Piktogramm:



#### 1.2. Signalwort:

**Achtung**

### 2. Gefahrenhinweise

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### 3. Sicherheitshinweise

#### 3.1. Allgemein:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

#### 3.2. Prävention:

P261 Einatmen von Gas vermeiden.  
P270 Bei Verwendung dieses Produktes nicht essen, trinken oder rauchen.  
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

#### 3.3. Reaktion:

P304+ Bei Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
P312 Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum/Arzt/... anrufen.

#### 3.4. Lagerung:

P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
P410 Vor Sonneneinstrahlung schützen.

#### 3.5. Entsorgung:

P501 Inhalt/Behälter dem Zulassungsinhaber zurückgeben.

### 4. Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

### 5. Weiter Gefahren- und Sicherheitshinweise

#### Vorsicht, Pflanzenschutzmittel!

SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen bzw. indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern).

Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren.

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

Während der Begasung ist der Anwendungsraum nicht zu betreten (Erstickungsgefahr). Der Anwendungsraum darf nur nach Ventilation geöffnet und betreten werden, wenn der Ethylengehalt gleich oder unter 200 ppm liegt.

Originalverpackung oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.

#### Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Einatmen: Hohe Konzentrationen können Erstickten verursachen. Symptome können Verlust der Bewegungsfähigkeit und des Bewusstseins sein. Das Opfer bemerkt das Erstickten nicht. Das Opfer ist unter Benutzung eines umluftunabhängigen Atemgerätes in frische Luft zu bringen. Warm und ruhig halten. Arzt hinzuziehen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung.

#### EG-Sicherheitsdatenblatt BANARG® beachten!

#### Hersteller:

Linde AG, Carl-von-Linde-Straße 25, D-85716 Unterschleißheim

#### Zulassungsinhaber und für die Endkennzeichnung Verantwortlicher:

Linde Gas GmbH, Carl-von-Linde-Platz 1, A-4651 Stadl-Paura

#### Vertrieb:

Linde Gas GmbH, Carl-von-Linde-Platz 1, A-4651 Stadl-Paura

#### Notrufnummer:

Notrufnummer Linde: +43 (0)50 4273 (während der Geschäftszeiten)  
Vergiftungsinformationszentrale: +43 (0)1 4064343

#### Haftungsausschluss:

Alle Angaben der Gebrauchsanleitung entsprechen dem gegenwärtigen Wissensstand. Die Linde AG prüft und aktualisiert die Informationen ständig und behält sich das Recht vor, Änderungen oder Ergänzungen der bereitgestellten Informationen vorzunehmen. Trotz aller Sorgfalt können sich Daten inzwischen verändert haben. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen kann daher nicht übernommen werden. Jeder Anwender trägt selbst die Verantwortung dafür, dass alle relevanten gesetzlichen Bestimmungen eingehalten werden und dass die hier beschriebenen Produkte für seine Einsatzzwecke geeignet sind. Die Angaben auf dieser Gebrauchsanleitung sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften. Die Vervielfältigung von Informationen, Texten, Bildern oder Daten bedarf der vorherigen Zustimmung der Linde AG.